

Pressedienst des Deutschen Orient-Instituts

(3/2017)



Erklärt Trump die Muslimbruderschaft zur Terrororganisation?

Nach der Amtsübernahme durch Trump erscheint eine Einstufung der Muslimbruderschaft als terroristische Vereinigung durch Washington wahrscheinlicher denn je. Experten kritisieren eine solche Entscheidung.

[Diwan Al Arabiya](#)

Astana-Gespräche beendet, Rebellen kämpfen gemeinsam

Vertreter Russlands, der Türkei und des Irans haben im kasachischen Astana eine erweiterte Waffenruhe in Syrien beschlossen. Derweil starteten jihadistische Gruppen koordinierte Angriffe auf Rebellen. [WaPo](#) [BBC](#) [DW](#)



UN warnt vor massiver Hungersnot im Jemen

Der UN-Sonderbeauftragte für den Jemen sagte, dass mehr als 10 Millionen Menschen sofort versorgt werden müssten. Insgesamt benötigen fast 19 Millionen humanitäre Hilfe – ein Drittel der Bevölkerung. [UN Al Arabiya](#)

Die Rückeroberung Mossuls in Bildern

Ein Fotograf der New York Times hat die anhaltende Operation der irakischen Armee begleitet. Seine Bilder zeigen das Ausmaß der Zerstörung. [NYT](#)



Deutsches Orient-Institut

Kronenstraße 1

10117 Berlin

☎ 030 / 206410-21

📠 030 / 206410-29

doi@deutsches-orient-institut.de

<http://deutsche-orient-stiftung.de/>

[Unsubscribe](#)